

Deutsche Verlags-  Anstalt in Stuttgart.

Ⓩ

Stuttgart, Anfang November 1900.

P. P.

Im Laufe dieses Monats erscheinen in unserem Verlage

# Ausgewählte Gedichte

von

**Ernst Ziel.**

(Ausgabe des Verfassers.)

Mit Porträt.

Ein starker Band. In elegantem Einband mit Goldschnitt 6 Mk. ord., 4 Mk. 50 Pf. netto, 4 Mk. bar.

Der vornehm ausgestattete Band umfaßt nach der eigenen Wahl des Dichters eine Auslese aus seinen seit etwa dreißig Jahren veröffentlichten lyrischen Poesien sowie einige Dichtungen, die bisher ungedruckt waren. Wir erhalten hier keine leichte Cändelei, keine Ergüsse jener landläufigen Lyrik, die von überschwenglicher Verzückung bis zum düsteren Welterschmerz führt, sondern die Erzeugnisse einer reifen, geklärten Natur, die durch den Sturm und Drang des Lebens zu harmonischer Ruhe gelangt ist. Nicht als ob der Dichter nicht auch aufstammen und sich empören könnte! Im Gegenteil finden wir in den Zeitgedichten manch kräftigen, kühnen Sang, und nicht minder richten sich in den Sprüchen und Glossen scharfe Pfeile gegen gewisse Erscheinungen der Gegenwart, aber das Hauptgepräge des Buches bleibt doch eine über den Streit der Parteien erhabene, auf warmer Menschenliebe beruhende Weltanschauung. Den Anfang des Bandes bilden „Vermischte Gedichte“, in denen der Autor, gleichwie in den später folgenden „Canzonen“, sein ethisches Glaubensbekenntnis ablegt, edlen Freimut und offenen Sinn für alles Schöne offenbarend. In den „Liedern“ gelangen vornehmlich Stimmungen und Reflexionen zu künstlerisch vollendetem Ausdruck, nicht zu vergessen die von hohem Schwung getragenen Naturschilderungen. Den schon erwähnten „Zeitgedichten“, die teils mit ernstem Nachdruck, teils mit feinem Humor zu den Ereignissen Stellung nehmen, schließen sich Balladen und Romanzen an, die zum Teil den Volkston vorzüglich treffen. Eine Reihe kleiner Epen ist unter dem Titel „Jyssen“ vereinigt, und die „Freien Strophen“ umfassen hymnenartige Gesänge. Sprüche, Distichen und Xenien, darunter viele von scharfer Würze, bilden den Beschluß.

Zu gleicher Zeit bringen wir zur Ausgabe

die **vierte** bis **sechste** Auflage von

**Die elegante Hausfrau.** Mitteilungen für junge Hauswesen. Mit besonderen Winken für Offiziersfrauen von **Frau Ida von der Lütt.** Neu bearbeitet. In imitierten Damast gebunden mit Goldschnitt. Preis 5 Mk. ord., 3 Mk. 75 Pf. netto, 3 Mk. 50 Pf. bar. Auf 10 Exemplare 1 frei-Exemplar.

Dieses Werk hat sich so gut eingeführt und als so leicht verkäuflich erwiesen, daß sich die Verwendung dafür reichlich lohnt. Wir können es jetzt, nach beendigtem Neudruck, auch wieder in größerer Anzahl à condition liefern.

Bei dieser Gelegenheit erinnern wir auch an die anderen in unserem Verlage erschienenen Schriften der gleichen Verfasserin

**„Das feine Dienstmädchen wie es sein soll“.** Zweite Auflage.

Preis elegant gebunden 1 Mk. 20 Pf. ord., 90 Pf. netto, 80 Pf. bar.

**„Frauenrechte — Frauenpflichten“.** ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦

Preis geheftet 60 Pf. ord., 45 Pf. netto, 40 Pf. bar.

und bitten Sie freundlich, auch dem Vertrieb dieser Schriften Ihr fortgesetztes Interesse zuzuwenden. Ihren gefälligen Bestellungen entgegengehend, begrüßen wir Sie

hochachtungsvoll

Deutsche Verlags-Anstalt.